

k u l t u r
k r e i s
h e r r l i
b e r g

ersetzt Vorstellung
vom 9. April 2020

Mittwoch, 30. September 2020, 20.00 Uhr

Zehntensaal
Vogtei
Herrliberg

Vorstellung für Mitglieder
Verein Galerie Vogtei,
Kulturkreis-Abonnentinnen
und -Abonnenten.
Restkarten sind bei der
Gemeindekanzlei
erhältlich:
044 915 91 41

Einlass ab
19.00 Uhr

Einführung
19.30 Uhr
in der Trotte
Vogtei Herrliberg

Da der Abstand im Saal nicht eingehalten werden kann,
besteht Maskentragpflicht. Danke fürs Verständnis.

«Der Besuch
der alten Dame»
von Friedrich
Dürrenmatt

 Zürcher
Kantonalbank

theater
kant_{on}
zurich

Diese Zusatzvorstellung
findet dank finanzieller
Unterstützung der
ehem. Galerie Vogtei
statt



www.kulturkreis-herrliberg.ch



«Weltberühmte Damen haben ihre Marotten.»

Güllen, eine verarmte «Kleinstadt in der Gegenwart» am Rande der globalisierten Welt, wird von der Vergangenheit heimgesucht: Claire Zachanassian, einst in Güllen aufgewachsen und in ihrer Jugend unrechtmässig als Hure von dort verstossen, ist durch kluge Heirat mit einem Ölmagnaten zu unermesslichem Reichtum gekommen. In den letzten Jahren liess sie nach und nach die Vermögenswerte ihres Städtchens aufkaufen und trieb die Güllener damit in den finanziellen Ruin.

Nun kehrt die angesehene Dame zurück, um ein Angebot zu machen: Eine Milliarde für den Tod des Krämers Alfred III. Sie fordert Rache, denn ihre Jugendliebe liess sie sitzen, als sie schwanger war. Die Güllener sind zunächst empört über dieses unfassbar unmoralische Angebot, doch die Aussicht auf Wohlstand und die Gier nach der dringend benötigten Finanzspritze bringen sie zum Schwanken. Bald schon gibt die Gemeinde der Versuchung nach: Die mögliche Hinrichtung Ills wird heruntergespielt, offen wird über dessen Schuld debattiert. Sogar seine Familie wendet sich ab und heuchelt ihm gegenüber nur noch vordergründig Solidarität. III resigniert. Als ein Fluchtversuch scheitert, stellt er sich den Güllenern – und damit der Abstimmung über seinen Tod.

Friedrich Dürrenmatt schrieb «Der Besuch der alten Dame» 1955. Die erfolgreiche Zürcher Uraufführung ein Jahr später machte ihn weltbekannt. Seitdem ist das Stück von den Bühnen nicht mehr wegzudenken und hat bis heute nichts an Brisanz und Aktualität verloren.

Aufführungsdauer: ca. 2 Stunden (inkl. 10 Minuten Pause).

Mittwoch
30. September 2020
20.00 Uhr

Vogtei Herrliberg, Zehntensaal

**Da der Abstand im Saal nicht eingehalten werden kann,
besteht Maskentragpflicht. Danke fürs Verständnis.**

Der Autor

Friedrich Dürrenmatt wurde 1921 in Konolfingen geboren. Er studierte Philosophie in Bern und Zürich und lebte als Dramatiker, Erzähler, Essayist, Zeichner und Maler in Neuchâtel. Bekannt wurde er mit seinen Kriminalromanen und Erzählungen «Der Richter und sein Henker», «Der Verdacht», «Die Panne» und «Das Versprechen», weltberühmt mit den Stücken «Der Besuch der alten Dame» und «Die Physiker». Friedrich Dürrenmatt starb 1990 in Neuchâtel.

Der Regisseur

Der Schweizer Elias Perrig, geboren 1965 in Hamburg, studierte zunächst Molekularbiologie in Basel. Er begann seine Laufbahn als Regisseur an den Bühnen Lübeck und beim Staatstheater Kassel. Seit 1995 ist er als freier Regisseur tätig und inszenierte u. a. am Theater Lübeck, Staatstheater Kassel, Theater Neumarkt Zürich, Staatstheater Hannover, Teatr Russkoj Drami, Kiew, Schauspielhaus Zürich und am Grillo Theater Essen. Von 1999 bis 2005 war er Hausregisseur am Schauspiel Stuttgart. Von 2006 bis 2012 war er Schauspielregisseur am Theater Basel. Seit 2012 inszeniert er u. a. am Theater der Stadt Heidelberg, dem Hans Otto Theater Potsdam, am Volkstheater Wien, den Wuppertaler Bühnen und dem Staatsschauspiel Dresden, dem Inside Out Theater Peking und dem Vertebra Theater Shanghai. Am Theater Kanton Zürich hat er «Die schwarze Spinne», «Ein Sommernachtstraum» und «Kleider machen Leute» inszeniert.

Die Besetzung

Claire Zachanassian – **Katharina von Bock**

Alfred III – **Pit Arne Pietz**

Mathilde III, Jakob Hühnlein – **Miriam Wagner**

Ehemänner, Butler, Richter, Journalist – **Michael von Burg**

Bürgermeister – **Daniel Hajdu**

Pfarrer – **Stefan Lahr**

Polizist – **Julian M. Boine**

Lehrer – **Manuel Herwig**

Vorschau

Abonnementsvorstellungen

Donnerstag 22. Oktober 2020, 20.00 Uhr	Alliage Quintett & Markus Fennert, Sprecher Shakespeare Hommage
Donnerstag 29. Oktober 2020, 20.00 Uhr	Queenz of Piano (ersetzt Vorstellung vom 7. Mai 2020) musikalisch-akrobatisch-kabarettistisches Gesamtkunstwerk
Donnerstag 19. November 2020, 20.00 Uhr	Markus Schönholzer & Charles Lewinsky Moesie & Pusik
Donnerstag 10. Dezember 2020, 20.00 Uhr	Konzert zum Jahresende mit Ensemble Fiacorda
Donnerstag 14. Januar 2021, 20.00 Uhr	Pariser Flair Eine musikalische Stadtführung
Donnerstag 18. März 2021, 20.00 Uhr	«Plötzlich Heimweh» Dokumentarfilm von Yu Hao in Anwesenheit der Autorin
Donnerstag 15. April 2021, 20.00 Uhr	Theater Kanton Zürich Nichts als lauter Liebe
Donnerstag 27. Mai 2021, 20.00 Uhr	Veri (ersetzt Vorstellung vom 2. April 2020) UniVerität – Eine kabarettistische Bildungsdefensive
Mit Ausnahme des Konzertes zum Jahresende sind für alle Veranstaltungen auch Karten im freien Verkauf erhältlich.	

Familienvorstellung

Sonntag 24. Januar 2021, 16.00 Uhr	Märlitheater Zürich, «Frau Holle» Dialekt-Märli der Gebrüder Grimm
---------------------------------------	---

Vergangene Vorstellungen

Sonntag 15. August 2020, 16.00 Uhr	Andrew Bond Solo-Programm (Familienvorstellung, ersetzte Vorstellung vom 15. März 2020)
---------------------------------------	--

Programmänderungen bleiben vorbehalten.